

Inhaltsverzeichnis

Abstracts (Deutsch und Englisch) und Geleitworte1

1. Einleitung – Relevanz der MünDig-Studie.....8

2. Theoretische Hinführung – Mündigkeit und Digitalisierung im Kontext von Bildungseinrichtungen ..10

2.1 Forschungsstand – Einstellungen und Praxis von Fachkräften im Bereich Medienbildung.....15

2.2 Forschungsstand – Eltern und Medienbildung16

2.2.1 Eltern als Medienerzieher:innen: Einstellungen und Erziehungsstile16

2.2.2 Bewertung der Praxis an KiTas und Schulen durch Eltern16

2.3 Medienbildung und Waldorfpädagogik17

3. Methode.....20

3.1 Forschungsdesign21

3.1.1 Entstehung und Grundlagen des Befragungsinstruments.....22

3.1.2 Beschreibung des Erhebungsinstruments.....25

3.1.3 MMM: Die Media Maturity Matrix – Doppelschieberegler und Items mit Illustrationen.....27

3.2 Datenerhebung34

3.2.1 Sampling.....34

3.2.2 Durchführung der Befragung35

3.3 Datenanalyse und Auswertungsverfahren36

3.4 Methodenreflexion39

4. Stichprobenbeschreibung41

4.1 Teilnahmequoten der MünDig-Studie Waldorf.....41

4.2 Soziodemografie und allgemeine Charakterisierung der Stichprobe.....42

4.2.1 Wichtigkeit übergeordneter Bildungsbereiche – Fachkräfte.....45

4.2.2 Wichtigkeit übergeordneter Bildungsbereiche – Eltern46

4.2.3 Elternzufriedenheit mit der Beziehung der einzelnen Gruppen untereinander46

4.2.4 Gründe für Wahl der Bildungseinrichtung – Fachkräfte47

4.2.5 Gründe für Wahl der Bildungseinrichtung – Eltern.....48

4.3 Technische Fertigkeiten (Selbsteinschätzung).....49

4.3.1 Technische Fertigkeiten – Fachkräfte49

4.3.2 Technische Fertigkeiten – Eltern50

4.4 Medienausstattung und Nutzung51

4.4.1 Eigene Medienausstattung – Fachkräfte51

4.4.2 Eigene Medienausstattung – Eltern52

4.4.3 Mediennutzungsdauer – Fachkräfte53

4.4.4 Mediennutzungsdauer – Eltern.....54

4.4.5 Anschaffungsalter der Geräte für Kinder – Elternangaben55

5. Übergreifende Ergebnisse zu Medienbildung an Waldorfeinrichtungen57

5.1 Preview: 10 Bereiche der Medienbildung.....58

5.2 Überblick Ergebnisse Fachkräftebefragung: Was wird umgesetzt?60

5.3 Überblick Ergebnisse Elternbefragung: Zufriedenheit mit Umsetzung.....63

6. Die 10 Bereiche der Media Maturity Matrix (MünDig-Studie Waldorf):	
Hintergründe, Ergebnisse und Diskussion.....	70
6.1 Produzieren und Präsentieren: Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf	71
6.1.1 Ergebnisse der Fachkräftebefragung	76
6.1.2 Ergebnisse der Elternbefragung mit Einschub Schüler:innenbefragung.....	77
6.2 Bedienen und Anwenden: Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf	91
6.2.1 Ergebnisse der Fachkräftebefragung	96
6.2.2 Ergebnisse der Elternbefragung	97
6.3 Problemlösen und Modellieren: Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf	109
6.3.1 Ergebnisse der Fachkräftebefragung	114
6.3.2 Ergebnisse der Elternbefragung	115
6.4 Informieren und Recherchieren: Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf.....	126
6.4.1 Ergebnisse der Fachkräftebefragung	132
6.4.2 Ergebnisse der Elternbefragung	133
6.5 Analysieren und Reflektieren: Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf.....	146
6.5.1 Ergebnisse der Fachkräftebefragung	154
6.5.2 Ergebnisse der Elternbefragung	155
6.6 Kommunizieren und Kooperieren: Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf.....	168
6.6.1 Ergebnisse der Fachkräftebefragung	173
6.6.2 Ergebnisse der Elternbefragung	174
6.7 Einsatz von Medien mit und ohne Bildschirm durch Fachkräfte:	
Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf.....	188
6.7.1 Ergebnisse der Fachkräftebefragung	200
6.7.2 Ergebnisse der Elternbefragung	201
6.8 Medienbezogene Elternzusammenarbeit: Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf	215
6.8.1 Ergebnisse Fachkräftebefragung.....	226
6.8.2 Ergebnisse der Elternbefragung	227
6.9 Kinder im Leben stärken zum Schutz vor digitalen Risiken – Ressourcenorientierte	
Mediensuchprävention: Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf	239
6.9.1 Ergebnisse Fachkräftebefragung.....	250
6.9.2 Ergebnisse Elternbefragung	251
6.10 Verarbeitung belastender Medienerlebnisse unterstützen:	
Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf.....	263
6.10.1 Ergebnisse Fachkräftebefragung.....	269
6.10.2 Ergebnisse Elternbefragung	270
7. Medienkonzepte sowie übergreifende, fachspezifische und inklusive	
Praxisideen aus der MünDig-Studie Waldorf	280
7.1 Medienkonzepte/Medienentwicklungspläne	281
7.2 Übergreifende medienpädagogische Praxisideen.....	283
7.3 Praxis: fachspezifischer Einsatz digitaler Bildschirmmedien	287
7.4 Medieneinsatz bei Kindern mit Besonderheiten – eine Vorschau	289
8. Fort- und Weiterbildungsbedarfe der pädagogischen Fachkräfte:	
Hintergründe und Ergebnisse der MünDig-Studie Waldorf	293
8.1 Einführung und theoretische Einbettung	294
8.2 Methoden: Fort- und Weiterbildungsbedarfe von pädagogischen Fachkräften	297
8.3 Ergebnisse: Fort- und Weiterbildungsbedarfe von Waldorf-Fachkräften im Bereich Medienbildung.....	298
8.4 Diskussion der Fort- und Weiterbildungsbedarfe zum Thema Medienbildung	305
9. Ausgewählte Ergebnisse der Schüler:innenbefragung Waldorf	309
9.1 Soziodemografie und allgemeine Charakterisierung der Stichprobe.....	309
9.2 Produzieren und Präsentieren: Ergebnisse und Hintergründe der MünDig Schüler:innenbefragung Waldorf ...	310

10. Vergleichende Diskussion und Fazit..... 312

10.1 Medienbildung an Waldorf-KiTs – Überblick, Diskussion,
Fazit und Konsequenzen aus der MünDig-Studie313

10.2 MünDig-Studie kompakt: Hintergründe, Ergebnisse und Konsequenzen
zu Medienbildung an Waldorfschulen 324

10.3 MMM (Media Maturity Matrix) vs. klassische „Technologie-Akzeptanz“-Ansätze.....342

10.4 Grenzen der Gültigkeit der Studienergebnisse (Study Limitations)345

Verzeichnisse

Autor:innen-Verzeichnis 346

Gastautor:innenverzeichnis, Bildrechte 347

Abbildungsverzeichnis 348

Tabellenverzeichnis..... 352

Gesamt-Literaturverzeichnis 354